John L. Breinig. Hiram M. Leh.

Zweite Auflage.

Eine andere große Ankunft von

Neuen Frühlings - Waaren,

an der Löwen Halle.

Geht und sehet!

Gehtund sehet,
Gehtund sehet,
Gehtund sehet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.

Beständig auf Hand

eine große Auswahl **Fertiger Kleider** zu Preisen wie sie die Zeiten passen. Rufet an und prüfet, ehe ihr sonstwo kauft.

Breinig und Leh.

☞ Sie sind auch Agenten für Weed's Patent Nähmaschinen.

März 11, 1863. nq13

Frühjahr und Sommer

Hüte und Kappen!

Wer sich zu einer der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe verhelfen will, der melde sich an

Christ und Sauer's

wohlfellem Hut und Kappen-Emporium, No. 15 West-Hamilton Straße, der Oddfellows Halle gegenüber.

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unserer eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt und daher, was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind.

Ferner lenken wir die Aufmerksamkeit der Betreffenden auf ihre herrliche Auswahl.

Stroh - Güter.

Dieselbe ist in der That eine herrliche, und alle können sich da befriedigen, hinsichtlich der Preise und des Styles.

☞ Land Stohrhalter werden an City-Preisen versehen.

Configurotype,

Das einzige Instrument dieser Art in Allentaun, wurde neulich patentirt und an großen Kosten von Christ und Sauer angeschafft, wodurch sie in den Stand gesetzt sind, ein genaues Muster des Kopfes auf Papier zu zeichnen, wonach der bestellte Hut geformt wird und passen muß, gleichviel welche Form der Kopf hat. Neue Hüte drücken während der ersten Tage gewöhnlich unangenehm an den Kopf, und manchmal ist es der Fall daß sie die Form des Kopfes nie annehmen. Dieser Fehler wird dadurch verursacht, daß Hüte niemals dem Kopfe angepaßt, sondern nur im Allgemeinen von verschiedenen Größen verfertigt werden. Um diesem Uebel vorzubeugen, wurde das Instrument, Configurotype genannt, eingeführt, mit welchem in Zeit von einigen Secunden ein genaues Model des Kopfes erhalten wird. Dann wird der Hut nach dem Muster des Kopfes geformt, wird genau passen und frei sein von Druck auf irgend einen Theil des Kopfes, und damit wird viel Kopfweh und andere Unannehmlichkeiten verhindert werden.

Allentaun, April 15, 1863. nqb

An Schuhmacher. u. s. w.

Schuhleisten und Stieselhölzer.

Der Unterzeichnete ist wieder im Stande seinen Kunden abzuwarten, und er macht denselben bekannt, daß er eine große Auswahl von

Manns-, Weibs- und Kinder-Schuhleisten

von der neusten Mode auf Hand und zum Verkauf hat; desgleichen Manns- und Knaben-Stiefelhölzer, Nähklammen, Kremphölzer und Krempschrauben. Er verfertigt auch Leisten für verkrüppelte und Krähaugen-Füße und macht Verbesserung und Reparaturen.

Rufet an am alten Standplatze, eine Thüre oberhalb der Löwenhalle, Moser's Apotheke gegenüber.

F. S. Wilt.

Allentaun, Juni 3, 1863. *6m

Wm. S. Marx. C. M. Runk.

Marx und Runk

Rechtsgelehrte und Rathgeber in den Gesetzen,

Zu Allentaun, Pennf.,

sind mit einander in Gesellschaft getreten für das Practiciren der Gesetzen.

Collektionen und andere gesetzliche Geschäfte in den Counties Lecha, Northampton, Carbon, Berks, Bucks, u. s. w., werden pünktlich besorgt.

Große Aufregung!

Große Aufregung!

an dem Stohr von Burdge und Jones, No. 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offriren.

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch, Cäpes, Schawls, Kattune, u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, Solferina Plaids, Mousselin Delains, etc.

Alle Arten Trauer-Güter.

Als Sashas, schwarze Frensch-Merinos, schwarze wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

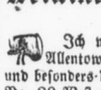
Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Balmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents,
Muslins, Flannels,
Checks, Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grozereien.



Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City-Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Johial T. Burdge. Walter T. Jones.

Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Jetzt ist Eure Zeit!

Reuben Sieger,

Stuhlmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er das Stuhlmacher-Geschäft immer noch fortbetreibt und zwar in der West-Hamilton-Straße, dem alten Standplatze, und dem Postamt gerade gegenüber—allwo er zu allen Zeiten ein vollständiges Assortement

Aller Arten Stühle, als Schaukelstühle von den kleinsten bis zu den größten, Cussion-Stühle, Canesth-Stühle, gewöhnliche Stühle, Setteeß, so wie alle Arten Kinder-Stühle auf Hand halten wird. — Sein gegenwärtiges Assortement ist ein sehr großes, — größer als je — und er kann für dessen Güte bürgen, da dasselbe unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter aufgemacht worden ist—und die Preise die er für seine Artikel fordert, werden alle billig gefunden werden.

Man rufe an und urtheile für sich selbst—und er hofft, durch billige Preiße, gute Bedienung und gute Waaren immerhin, mit seinem Antheil der Gunst des Publikums beehrt zu werden.

Reuben Sieger.

Allentaun, Feb. 18, 1863. nabv

Groß und Kleinverkauf von

Milliner u. Fäncy-Waaren.

Ich wollte ehrerbietigst die Ladies von Allentown und Umgegend benachrichtigen, und besonders die Land-Milliners, daß ich nach No. 29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu der Post-Office, gezogen bin, wo ich soeben ein großer Vorrath von

Frühlings und Sommer Milliner-Güter,

in jeder Verschiedenheit und den neuesten und meist anerkannten faschionablen Stylen erhalten habe, bestehend aus

Bonnet Seide, Ribbons, Läces, Blumen, Blonds, Rusches, Strohgüter für Ladies, Frauen, Kindern, Buben, etc.

Mein Fache der obigen Waaren besteht aus dem größten welches in irgend einer Landstadt gehalten wird, und diese Artikel werden so wohlfeil verkauft als man sie in Philadelphia erhalten kann. Ich kaufe die meisten meiner Güter von Importeurs und Commißions-Häuser, welches mich in Stand setzt, dieselbe an weniger als City Jobbing-Preisen zu verkaufen.

☞ Soeben empfangen eine große Quantität Strümpfwaaren, Linen Taschentücher, Kragen, Hoop-Skirts, Nähts, Nadeln, Ladies Fäncy Artikel etc., etc. welches ich alles wohlfeil verkaufe.

☞ Alte Bonnets werden gebleicht, gepreßt und verändert.

Mrs. E. J. Krauß,
29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zum Postamt.

Allentown, April 15, 1863. nq3M

Nachricht an Bauern!

Wir sind bereit, wie gewöhnlich, wollene Güter für Bauern und Andere von ihrer eigenen Wolle, für Männer-, Knaben- und Frauen-Tracht zu fabriziren, bestehend aus

Cassimeren, Flanellen, Garn, etc., etc.

Unsere Waaren sind sämmtlich mit ganz neuen Maschinerien von den letzten und meist angenommenen Plänen verfertigt, und die zeichsten und dauernsten Farben in sich fassend, sind dieselbe in jeder Hinsicht vorzüglicher als irgend anderer Güter die in diesem Theile des Landes verfertigt werden. Bauern finden stets bei uns ein großes Assortiment von Waaren, die zu ihrem Gebrauche bereitet sind, welche wir für Wolle in einiger Quantität und in irgend einer Jahrzeit austauschen werden, und immer den höchsten Preis für Wolle erlauben der im Markte erhalten werden kann. Wir kaufen beständig Wolle für Baargeld und Bauern und Wollerzeuger werden es stets zu ihrem Interesse finden, wenn sie ihre Wolle an unsere Mühlen bringen, ehe sie dieselbe sonstwo verkaufen.

Wir versichern erste Klasse Arbeit an billigen Preisen. Bedingungen Casch.

Ergebenst,
Lewis Doster's Söhne.

Bethlehem, Juni 10, 1863. nq4M

Etwas für Schullehrer.

Ein neues kleines Gebetbuch für die Lehrer und Schüler in Wochenschulen, ist soeben von Pfarrer Brobst herausgegeben worden und im Buchstohr zum „Patriot" zu haben.—Preis 8 Cents einzeln und 72 Cents das Dutzend: Dasselbe kann für 2 Cents durch die Post bezogen werden.

Ost-Pennsylvania Eisenbahn.

Winter-Einrichtung
für Passagier Züge.

Seit dem 17ten November laufen die Trains wie folgt:

Oestliche Trains.

Stationen.	No. 1. Morgens.	No. 6. Vormit.	No. 3. Nachm.
Verläßt Reading um	5,18	11,15	4,20
" Temple		11,30	4,33
" Blandon		11,37	4,41
" Fleetwood		11,47	4,51
" Lyons	5,50	11,57	5,00
" Bowers		12,00	5,03
" Topton		12,07	5,10
" Mertztown		12,12	
" Schamreck		12,15	5,17
" Al Burtis		12,22	
" Millestown		12,29	5,31
" Emaus		12,40	5,41
Langt zu Allentaun an	6,35	12,55	5,55

Westliche Trains.

Stationen	No. 5. Morgens.	No. 4. Nachm.	No. 2. Nachm.
Verläßt Allentaun	9,40	4,20	10,50
" Emaus	9,54	4,36	
" Millerstown	10,03	4,47	
" Al Burtis		4,54	
" Schamreck	10,15	5,01	
" Mertztown		5,04	
" Topton	10,22	5,10	
" Bowers	10,28	5 16	
" Lyons	10,31	5,19	11,34
" Fleetwood	10,41	5,29	
" Blandon	10,50	5,38	
" Temple	10,57	5,45	
Langt zu Reading an	11,10	6,00	12,07

Die Trains verbinden zu Reading mit den Philadelphia und Reading Trains nach und von Herrisburg, Pottsville, und Tamaqua und Philadelphia, und zu Allentown mit den Lecha Thal Trains nach und von Neuyork, über die Central Eisenbahn von Neu-Jersey, und Philadelphia über die Nord-Pennsylvania Eisenbahn.

Nro. 1 und 2 sind die östlichen und westlichen Trains, ohne Wechsel zwischen Pittsburg und Neu-York, mit eleganten Schlaf-Karren, welche bies zu Harrisburg, Lebanon, Reading, Lyons, Allentown, Bethlehem, Easton und andern Hauptplätzen anhalten. Diese Trains machen eine direkte Verbindung zu Harrisburg mit den Nördlichen Central Eisenbahn Expreß Trains nach und von Baltimore, Waschington, Sunbury und Williamsport. Zu Harrisburg wird ebenfalls eine Verbindung gemacht mit Trains auf der Cumberland Thal Eisenbahn für Carlisle, Chambersburg und Hagerstown.

No. 6 und 4 sind die Post-Trains und halten an an allen Stationen, und No. 3 und 5 sind die Expreß-Trains zwischen Harrisburg und Neuyork, ohne Wechsel der Karren, und machen Halt an allen Stationen, ausgenommen Al Burtis und Mertztown.

Die Westliche Trains, No. 5. 4 und 2, verlassen Neuyork täglich, (Sonntags ausgenommen) um 6 Uhr Morgens, 12 Mittags, und 7 Abends, und die Oestliche Trains, No. 1, 6 und 3 langen dort an um 10,50 Vormittags, 6 Nachmittags und 10,15 Abends.

Edward M. Clymer, Presi't.

November 26, 1862. na—

Office von Jay Cooke,

Subscription Agent,

Bei Jay Cooke und Co., Banquiers, No. 114 süd 3te Straße, Philadelphia.

Der Unterzeichnete wurde vom Schatzsekretär angestellt, als Subscription-Agent, und ist bereit sogleich die

Neuen zwanzig Jahren 6 proz. Bonden von den Vereinig. Staaten auszustellen, genannt „Fünf-Zwanziger," einlösbar nach Belieben der Regierung, nach Verlauf von 5 Jahren, authorisirt durch eine Akte des Congresses, genehmigt Februar 25, 1862.

Die Coupon Bondon werden ausgegeben von $50, $100, $500 und $1000.

Die Register Bonden in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000.

Die jährliche Interessen der 6 Proz. beginnen am Tage des Ankaufs und sind zahlbar in Gold, halbjährlich, und bringen also nach den jetzigen Gold-Prämien, acht Prozent jährlich.

Bauern, Kaufleute, Mechanics, Capitalisten, und alle die Geld zu verleihen haben, sollten wissen und bedenken, daß diese Bonden in Wirklichkeit als erstes Mortgage auf alle Eisenbahnen, Canälen, Bankstocks und Sicherheiten haftet, wie auch auf die ungeheuern Produkten von allen Fabrikwesen, etc. im Lande. Und daß hinreichende Vorkehrungeu getroffen sind für die Bezahlung der Interessen und Hauptsumme, durch Customzölle, Accise-Stämps und einheimischer Revenuen, machen diese Bonden die

Besten, meist vortheilhaftesten und meist populärsten Investments im Markt.

Subscriptionen werden an par in legal Tender-Noten, oder Noten und Checks von Banken die in Philadelphia par sind, angenommen. Unterschreiber durch die Post werden prompte Bedienung erhalten, und jede Auskunft und Explanationen gegeben, wenn man in dieser Office verspricht.

Ein hinlänglicher Vorrath von Bonden werden an Hand gehalten für sofortige Ueberlieferung.

Jay Cooke, Subscription-Agent.

November 12, 1862. nq13

Moracco und Leining-Leder,

von sehr guter Qualität, wie auch alle Arten Handwerkzeug für Schuhmacher, Schuhgarn, Nägel, Peche, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, März 11, 1863. nq—

Ein allgemeines Assortement von

Eisen-Waaren.

als: Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Bügeleisen, Bohrer, Sägen, Beile, Hobeln, Schaufeln, Spaten, Rechen, Schüttelgabeln, und sehr viele andere Artikel welche man am besten beurtheilen kann wenn man anruft bei

J. B. Moser, Apotheker.

Schmalzöl.

Der beste Artikel um in Oel-Lampen zu brennen, und zum schmieren für alle Arten Leder und Maschinen. Es ist immer schmutzig und läßt keine Kruste zurück. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Fischgarn, Fischangeln,

Forellen-Angeln, (Eleis) und Fischschnüre zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, April 15, 1863. nq—

Ein unübertreffliches Wurmmittel, besonders für Kinder gut einzunehmen, zu haben bei

J. B. Moser.
Apotheker.

Allentaun, März 18, 1863.

Flüßige Ofenschwärze, welche keinen Staub macht, und womit Oefen leicht glänzend gemacht werden, zu haben bei

J. B. Moser.
Apotheker.

READING RAILROAD.

SUMMER ARRANGEMENT.

GREAT TRUNK LINE from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M. and 2 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 2.15 A. M., arriving at New York at 9.15 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5.15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3.30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Tamaqua at 8.50 A. M., and 2.15 P. M. for Philadelphia, New-York and all Way Points.

Trains leave Pottsville at 9 15 A. M., and 2.30 P. M., for Philadelphia Harrisburg and New-York.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6.00 A. M., and returns from Philadelphia at 5.00 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points.

G. A. NICOLS,
General Superintendent.

April 29, 1863. tf

Verschonte vom

Dräft und Substituts.

Washington, Juli 13, 1863.—Folgendes Cirkular wurde heute vom Kriegs-Departement erlassen:

Kriegs-Departement, Profoß-Marschall's Amtstube, Juli 12, 1863.

Zur Beantwortung der Fragen welche an dieses Amt ergingen, wird bekannt gemacht,

Erstens. Irgend eine gezogene Person welche $300 bezahlt, unter Abschnitt 13 der Enrollment-Akte, ist dadurch fernerer Verantwortlichkeit unter diesem Dräft verschont, aber nicht von einem nachfolgenden Dräft

Zweitens. Irgend eine gezogene Person welche einen annehmbaren Substitut liefert, ist vom Militär-Dienst verschont so lange wie der besagte Substitut in den Dienst gemustert wurde.

Drittens. Ein Substitut der eingemustert ist, kann nicht gezogen werden so lange er im Dienst ist.

Viertens. Ein gezogener Mann kann kein Ablaß-Geld bezahlen oder einen Substitut stellen nachdem er sich dem Enrollment-Board zur Untersuchung gestellt hat.

Fünftens. Männer welche unter dem Dräft von 1862 am 3ten März 1863 als Substituts, im Militär-Dienst der Ver. Staaten waren, und dessen Dienstzeit seitdem abgelaufen, sind nicht in dem Dräft, aber die Personen deren Substituts sie waren, kommen in den Dräft, gleich als ob sie unter dem Dräft vom letzten Jahr gezogen worden und Substituts gestellt hätten.

Sechstens. Bei Vollziehung der Notizen wie erforderlich durch Cirkular No. 42 von dieser Office, soll in jedem Fall von dem Enrollment-Board gehörige Zeit gegeben werden.

Siebenstes. Bei Vollziehung der Notizen, wie erforderlich durch Cirkular 42 von dieser Office, soll das Enrollment-Board in jedem Fall den Männern im Staats-Dienst welche gezogen waren oder gezogen werden mögen, eine angemessene Zeit geben, in welcher sie sich einfinden können.

James B. Fry,
General Proßß-Marschall.

Juli, 22. 1863. nq3m

Bauern gegenseitige Feuer

Versicherungs - Gesellschaft

von Northampton Caunty.

Nachricht wird hiermit gegeben, an die Mitglieder der „Bauern gegenseitigen Feuer-Versicherungs-Gesellschaft von Northampton Caunty," daß eine Wahl gehalten werden soll, am Hause von Charles L. Weitzel, in Nieder-Nazareth Taunschip, Northampton Caunty, auf Samstags den 8ten August, zwischen den Stunden von 10 Uhr Vormittags und 4 Uhr Nachmittags, für den Endzweck 13 Verwalter welche das vorausstehende Jahr zu dienen haben durch Ballotiren zu erwählen.

Zur nämlichen Zeit und Ort soll auch ein vollständiger Bericht des Zustandes der Gesellschaft, während der verflossenen Jahre, veröffentlich werden. Auf Befehl der Board der Verwalter.

John Leibert, Secretär.

Juli 17. nq3m

Schlätington Postamt.

Folgendes ist eine Liste der Briefen welche am Ende des letzten Viertels im Schlätington Postamte liegen geblieben sind, nämlich:

Robert L. Roberts, David P. Hughes, John R. Jones, Miß Sarah Stopp, Michael Wagner, Charles Stout, Steyhen Shoemaker, T. u. L. Peters 2, Wm. W Williams, John O. Donnell, James Miles, Monroe O. Salen, Absaba Stopp, Sabastus Simons, David Stahler, William Keck, William H. Kline, David C. Hauk, Anthony Herzog, Fianna Gildner, A. F. Fenstermacher, J. W. Bond und Co., R. B. Ammerman.

Moses Kuntz, P. M.

Schlätington, Juli 15, 1863. nq3m

18 Schullehrer verlangt.

Applicationen werden durch das Board der Direktoren des Wenner's Schu-hause in Süd-Wheithall, Lecha Caunty, Schuldistrikts angenommen für 18 Lehrer, um die Schulen des besagten Distrikts zu übernehmen. Schultermin 6 Monat. Die Examination durch den Caunty-Superintendent wird stattfinden, auf Samstags den 1sten August, anfangend um 9 Uhr des Morgens, an dem Hause von Josiah Strauß, in dem besagten Taunschip. Auf Verordnung der Board.

☞ Zur nämlichen Zeit werden Vorschläge angenommen, um den Schultax des Taunschips einzukollektiren.

Josiah Heninger, Sec.

Juli 15. nqbC

Union Flaggen!

Union Flaggen! Union Flaggen!

Welche viel stärker und dauerhafter sind als die gewöhnlichen, und den stärksten Sturmwind aushalten, werden an einem Stück fertig gewoben, und aufs schönste verfertigt auf die kürzeste Bestellung an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

☞ Der Preis ist billig.

Verhör-Liste.

Folgende Rechtsfälle sollen bei einer Court, welche ihren Anfang nehmen wird am Montag den 10. August 1863, in der Stadt Allentaun, in und für Lecha Caunty, verhört werden:

Aaron Weinberger gegen Tobias Fluck und Jacob Delp, Administrators von Chas. J. Näce.
Henry Weinberger gegen dieselben.
William H. Blumer und Co. et. al. gegen R. E. Wright, et. al.
Jacob Weaver gegen Sanford Stephen.
Jeremiah Päkel für den Nutzen von Jesse H. Gehry gegen Benjamin Päkel.
Die Commißioners von Lecha Caunty gegen John Rice et. al.
Dieselben gegen Joanna L. Ebner und Michael D. Eberhard, Executoren des verstorbenen Henry Ebner, et. al.
Elias Snyder, Elias Hollenbach, Levi George und David Billig gegen Nathan Grim.
Jacob Miller gegen J. und J. Enger.
C. Krämer und Söhne gegen Daniel Roth.
Deborah Klein gegen William Stähr.
Henry Dryfuß gegen William Riese und Jac. Bogert.
Derselbe gegen dieselben.
Francis H. Weidner gegen William Blank und William Hunsberger.
Agnew und Co. gegen Eli J. Säger.
John Albright gegen Gideon Marks.
Elias Frantz und Co. gegen William Andreas.
Reuben Bitting gegen William Leinberger.
Salomon Hamman gegen John S. Saul.
F. Metzger gegen B. Grim.
Charles Mohr gegen Edward Wesco.
Charles W. Bauman gegen Henry Bachman
Sarah Martin gegen Henry Roth.
Henry Dryfuß gegen Jacob Bogert.
William Siegfried gegen David Kratzer.
E. Fenstermacher u. Sohn gegen John Campbell.
Henry Roth gegen Sarah Martin.
Aaron Guth gegen Edwin Peter, Garnischee von Peter Bortz.
Henry J. Schmoyer gegen Wm. Walbert.
George Kemmerer gegen die Ost-Pennsylvania Riegelbahn Compagnie.
John Blank gegen dieselbe.
Moses Wieand gegen Friederich Romig und Owen Romig.
Charles Folk gegen Isaac Heintz und Francis G. Heintz.
Nathan Rex gegen George Schneider.
Jacob Eckspellen und Martin B. Ritter gegen die Lecha Thal Riegelbahn Compagnie.
William F. Jäger gegen Charles Bachman.
Aaron Kohler gegen die Ironton Riegelbahn Compagnie.
Daniel Schumacher gegen John Schumacher.
Daniel Säger gegen Christian L. Knauß.
Joseph Kressel gegen Joseph Roth.

James Lackey, Proth.

Juli 15. nqbC

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. W. Maynard, Präsident Richter der verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Counties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Counties, und Joshua Stähler und Mr. Fogel, Esquiers Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechern in ersagtem Lecha Caunty, ihren Verfehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

Ersten Montag im Monat August,

1863, welches der 3te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird.

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, daß sie sich alsdort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 15. Tag Juli, im Jahre unsers Herrn 1863.

GOTT erhalte die Republik!

Herman M. Fetter, Scheriff.

Allentaun, Juli 15, 1863. nqbC

Ein Gesammtbeschluß

zum Vorschlag gewisser Amendments zur Constitution.

In einer General Assembly des Staates und Repräsentantenhauses des Staates Pennsylvanien wurde beschlossen: Daß die folgenden Amendments zur Constitution des Staates in Gemäßheit des zehnten Artikels derselben in Vorschlag zu dringen sind:

Dem dritten Artikel der Constitution soll eine weitere Sektion unter der Bezeichnung „Vierte Sektion," wie folgt, beigefügt werden.

Vierte Sektion. Sobald sich irgend ein rechtmäßiger Wahlmann dieses Staates in irgend welchem aktiven Militärdienst befindet, in Folge einer Requisition des Bundespräsidenten oder durch Vollmacht dieses Staates, so können solche Wahlmänner das Wahlrecht bei allen Wahlen der Bürger unter solchen Regulationen ausüben, wie sie jetzt oder später in dem Gesetz vorgeschrieben werden, in eben demselben Maße, als wenn sie an ihrem gewöhnlichen Wahlorte zugegen wären.

Dem elften Artikel der Constitution sollen folgende zwei weitere Sektionen unter der Bezeichnung „achte und neunte Sektion" beigefügt werden:

Achte Sektion. Die Gesetzgebung soll keine Bills passiren, welche mehr als einen Gegenstand enthalten, der deutlich in dem Artikel ausgedrückt werden muß, ausgenommen Geldbewilligungs-Gesetze.

Neunte Sektion. Die Gesetzgebung soll kein Gesetz passiren, wodurch irgend eine Machtvollkommenheit oder Privilegium in irgend einem Falle ertheilt wird, wo die Autorität zur Vergebung solcher Machtvollkommenheiten oder Privilegien, jetzt oder später den Gerichtshöfen dieses Staates zuertheilt ist.

John Cessna,
Sprecher des Repräsentantenhauses.

John P. Penner,
Sprecher des Senates.

Office des Sekretärs des Staates.

Harrisburg, 2. Juli 1863

Pennsylvania, SS.

Ich bescheinige hiermit, daß das Obige und Beigefügte eine richtige, ächte und correkte Copie des Original-Gesammtbeschlusses der General Assembly ist, betitelt: „Ein Gesammtbeschluß zum Vorschlag gewisser Verbesserungen zur Constitution," wie solche in dieser Office registrirt ist.

Zum Beweise dieses habe ich meine Unterschrift und den Siegel der Sekretärs-Office an dem obengenannten Tage und Jahre beigefügt.

Eli Slifer,
Sekretär des Staates.

Juli 15, 1863. nqbW

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Jonas Peter, (von Dewalt,) letzthin von Waschington Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Jacob B. Peter, Adm'or.

Juli 8. nq6m

Mutterkorn wird gekauft für Baargeld bei

J. B. Moser,
Apotheker.

Die große Aufregung

ist am zunehmen an

Ruhe's

großem wohlfeilen

Baargeld - Stohr!

Ein frischer und überaus wohlfeiler Stock von

Neuer - Waaren

ist soeben in Ruhe's großem und glänzenden und wohlfeilen Baargeld - Stohr aus den Cities angekommen. Ein Jeder der sie noch gesehen, hat ausgerufen: Ei was sind doch deine Waaren so wohlfeil, gegen diejenigen von andern Stohrkeepern, und es ist daher auch kein Wunder daß so viele Leute nach Ruhe's wohlfeilem Baargeld-Stohr gehen, denn da findet man die allerschönsten

Dreß-Waaren,

Seide, Schawls, Muslins, Strümpfwaaren, Cassimeres, Satinetts, Westenzeuge, Tuch von allen Arten und Preise.

Jetzt ist Eure Zeit eure Winter-Einkäufe zu machen, und das versäumt nicht und geht alsbald nach Ruhe's großen wohlfeilen Stohr, denn die Waaren steigen täglich im Preise. Da findet ihr auch eine große Lot

Ladies Cloaks und Schawls,

von allen Styls, Farben und Preisen.

Einheimische Güter.

Ein großes Assortement einheimische Güter findet man in diesem Stohr, zu vielfach zu nennen, und die im Markt zu finden waren.

Cärpets, Oeltuch, Grozeries und Glaswaaren,

alles wird an den möglichst niederdesten Preißen verkauft. Hier findet man ebenfalls immer ein großer Vorrath von jederlei Arten **Provisionen** und an den Zeiten angemeßnen Preißen.

Für bereits genossene liberale Kundschaft stattet er seinen verbindlichsten Dank ab, und hofft durch gute Waaren und rechtmäßige Preißen einen ferneren Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Edward Ruhe,
Nachfolger von Thomas B. Wilson.

☞ Vergeßt den Platz nicht, er ist einige Thüren oberhalb dem Eagle Hotel, Allentaun,

November 12, 1862. nqbv

Holla, für den Sommer!

Heist ihr Leut, nun kommt herbei!

Kleider machen Leute!

Ja die Kleider machen Leute
Dieses Sprüchwort geht nach an,
Und die Kleider find'st du heute
Bei dem Metzger und Osman.

Willst du deines Liebchens Hütte
Gern gesehen sein, junger Mann,
Ei dann wende nur die Schritte
Erst zum Metzger und Osman.

Tritt hinein in ihren Laden,
Schau dir ihre Waaren an!
Gelt man ist hier wohl berathen,
Bei dem Metzger und Osman.

Humbug wollen sie nicht spielen,
Und Betrug nicht finden an,
Fair mit Jederman zu dealen
Streben Metzger und Osman.

Darum Menschen auf der Erde
Kommet allesammt heran;
Daß kein Kleidermangel werde
Sorgen Metzger und Osman.

Metzger und Osman,

Kaufmanns-Schneider,

Machen dem Publikum die Anzeige, daß sie ihren wohlfeilen Kleiderstohr fortsetzen an No. 33, Ost-Hamilton Straße, Allentaun, gerade neben dem Republikaner-Buchstohr, wo sie von Tag zu Tag neue Waaren auspacken und bereit sind dem Publikum auf die allerbeste Weise zu dienen. Ihr Vorrath von

Kleiderstoffen

kann nicht übertroffen werden und besteht aus allen Arten die man für Röcke, Hosen, Westen und andern Dingen braucht. — Sie werden daraus verarbeiten und beständig auf Hand halten alle Arten

Fertige Kleider.

dauerhaft aus dem besten Material gemacht, auch Hemde, Collars, Taschentücher u. s. w. und alles wird möglichst wohlfeil verkauft.

Kunden-Arbeit

wird schnell, gut und billig verrichtet, und da nur gute Arbeiter gehalten werden, kann man sich auch auf gute und passende Arbeit verlassen. Durch gute Bedienung hoffen sie Jedermann befriedigen zu können. Rufet an!

Nathan Metzger, Tilghman Osman.

Allentown, April 15, 1863. nq13

Fogelsville Postamt.

Folgendes ist eine Liste der Briefen welche am Ende des letzten Viertels im Fogelsville Postamte liegen geblieben sind, nämlich:

Miß Elizabeth Rode, Miß Maria Schmoyer, Miß Amelia Gracely, J. H Hill.

Jos. Miller, P. M.

Juli 15. nq3m

Litzenberg Postamt.

Folgendes ist eine Liste der Briefen welche am Ende des letzten Viertels in dem Litzenberg Postamt liegen geblieben sind, nämlich:

Mrs. Emory, J. Powers.

Herman Mohr, P. M.

Juli 22, 1863. nq3m

Strümpfgarn, Strickgarn und Carpet-Garn,

Roth, Grün, Gelb u. s. w., für Streifen in Lumpen-Carpet, wird auf Bestellung aus roher Wollfabricirt und ist im Großen und Kleinen billig zu verkaufen an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

Teppiche, Decken, Flannell, Halbleine, u. s. w.

Wird aus roher Wolle billig verfertiget an der Allentauner Wollenmanufaktur, und für gute Arbeit bürgt

H. Gabriel.

Gyps! Gyps! Gyps!

Eine große Quantität gemahlner Gyps ist gegenwärtig auf Hand, und wird stets auf Hand gehalten, und zu den billigsten Preisen verkauft, an der Mühle von

Grim und Weaver.

Allentaun, April 15, 1863. nqbv

Zollikoffers-Gebetbuch,

orden erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Hurrah! Hurrah!

Die Aufregung als ärger!

Gute Neuigkeiten!

Sie sind gekommen die neuen Güter von Philadelphia und New-York.

Großes Gedränge bei

Reninger und Scheimer

No. 5 West-Hamilton Straße, in Allentaun.

Sind soeben von Neu-York und Philadelphia zurück gekommen